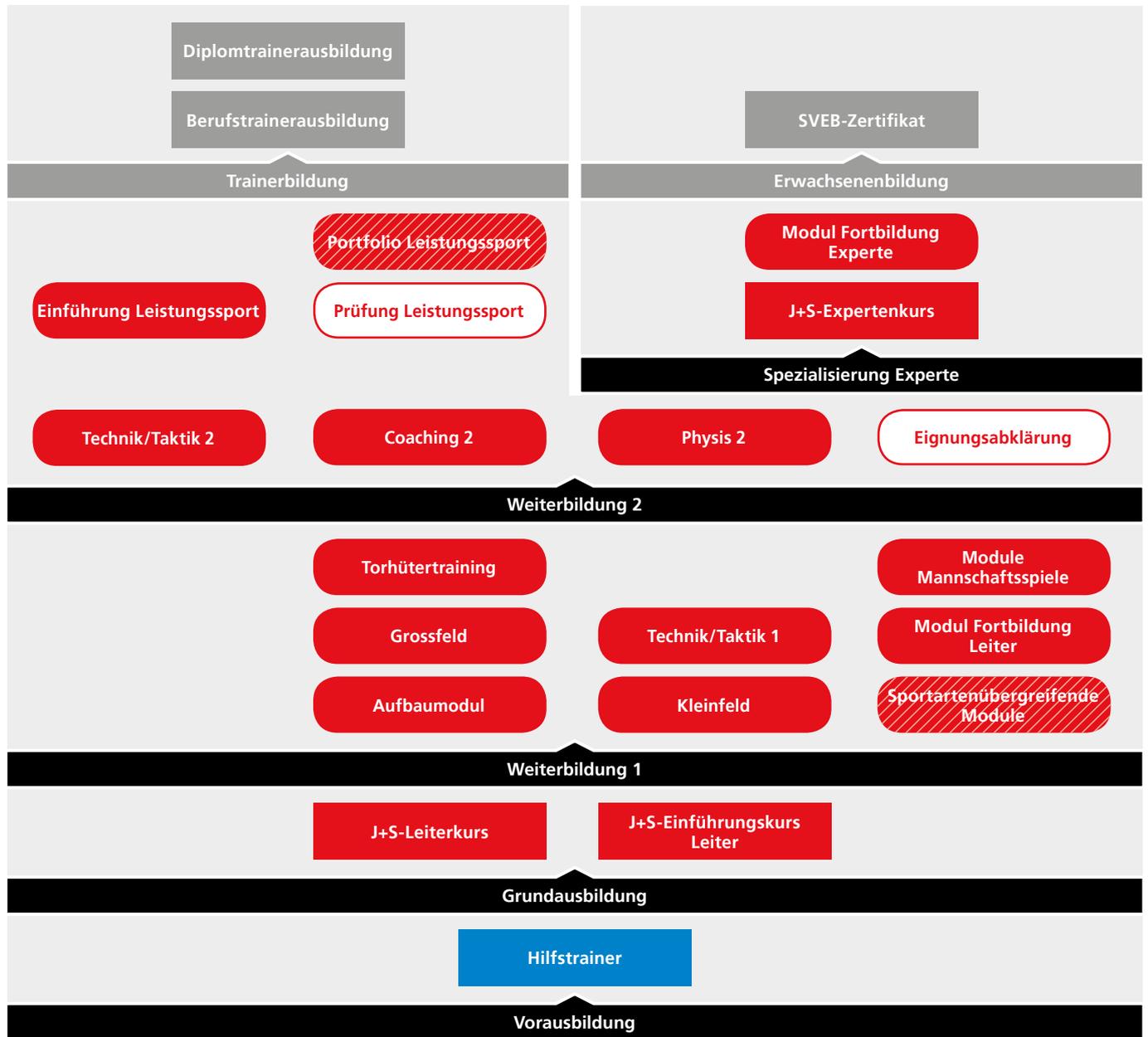




Unihockey

Ausbildungsstruktur



- J+S-Kurse
- Sportartspezifische J+S-Module
- Sportartenübergreifende J+S-Module
- J+S-Prüfungsmodule
- Berufsbildung
- Verbandskurse
- Ausbildungsstufen

Ausbildungswege

Die Aus- und Weiterbildung zum J+S-Leiter mit Zusatz *Leistungssport* bzw. zum J+S-Experten erfolgt über mehrere Stufen. Folgende Kurse und Module müssen auf der jeweiligen Stufe absolviert werden, um die Angebote der nächst höheren Stufe besuchen zu können.

J+S-Leiter mit Zusatz *Leistungssport*

Grundausbildung:

- J+S-Leiterkurs (5-6 Tage)
oder J+S-Einführungskurs Leiter (1 Tag)

Weiterbildung 1 (Total 8 Tage):

- Aufbaumodul (5 Tage)
- Grossfeld (2 Tage)
- Torhütertraining (1 Tag)

Weiterbildung 2 (Total 7-8 Tage):

- Technik/Taktik 2 (2-3 Tage)
- Coaching 2 (2 Tage)
- Physis 2 (2 Tage)
- Eignungsabklärung (1 Tag)

Weiterbildung 2 – Leistungssport (Total 4+1 Tage):

- Einführung Leistungssport (3 Tage)
- Prüfung Leistungssport (1 Tag)
- Portfolio Leistungssport (1 Tag)

J+S-Experte

Grundausbildung:

- J+S-Leiterkurs (5-6 Tage)
oder J+S-Einführungskurs Leiter (1 Tag)

Weiterbildung 1 (8 Tage):

- Aufbaumodul (5 Tage)
- Grossfeld (2 Tage)
- Torhütertraining (1 Tag)

Weiterbildung 2 (Total 7-8 Tage):

- Technik/Taktik 2 (2-3 Tage)
- Coaching 2 (2 Tage)
- Physis 2 (2 Tage)
- Eignungsabklärung (1 Tag)

Spezialisierung:

- J+S-Expertenkurs (8-9 Tage)

Ausbildungsstufen

Grundausbildung

J+S-Leiterkurs

Den Einstieg in die Leiterausbildung bildet der J+S-Leiterkurs Unihockey. Dieser kann als Wochenkurs (5 Tage) oder in aufgeteilter Form (2x3 Tage) stattfinden. Bei erfolgreich absolviertem J+S-Leiterkurs erhalten die Teilnehmenden die Anerkennung *J+S-Leiter Unihockey Jugendsport*.

J+S-Einführungskurs Leiter

Für Personen mit entsprechender Vorbildung gibt es die Möglichkeit mit dem kürzeren J+S-Einführungskurs Leiter, die Unihockey-Leiteranerkennung zu erlangen. Dieser Kurs ist für Trainerinnen und Trainer mit ausländischen Trainerdiplomen oder äquivalenter Vorbildung bestimmt.

Bei erfolgreich absolviertem J+S-Einführungskurs erhalten die Teilnehmenden die Anerkennung *J+S-Leiter Unihockey Jugendsport*. Bei Nachweis einer entsprechenden Vorbildung kann direkt eine Höhereinstufung erfolgen.

Weiterbildung 1

Obligatorische Module

Für den Abschluss der Weiterbildungsstufe 1 sind drei Kurse obligatorisch: Das «Aufbaumodul», das Modul «Grossfeld» und das «Torhütertraining». Die Kurse können in beliebiger Reihenfolge besucht werden. Das Aufbaumodul als Blockkurs verleiht den Zusatz *Physis*.

Wahlmodule

Als Wahlmodule stehen auf der Stufe Weiterbildung 1 die Module «Kleinfeld», «Technik/Taktik 1» und das «Modul Fortbildung Leiter» zur Verfügung und verlängern die J+S-Leiteranerkennung Jugendsport um 2 Jahre.

Wahlmodule Mannschaftsspiele

Die Module «Physis 1», «Psyche 1», «Coaching 1» und «Typologie» sind Module, die allen Leiterpersonen der Mannschaftsspiele offen stehen. Das Modul «Physis 1» verleiht den Zusatz *Physis*.

Interdisziplinäre Module (Sportartenübergreifende Module)

Die interdisziplinären Module (I-Module) befassen sich mit sportartenunabhängigen Themen wie z.B. Kommunikation, Physis oder Psyche. Sie stehen Leiterpersonen mit gültiger und weggefallener J+S-Anerkennung Jugendsport aller Sportarten offen. Sie dienen der Erfüllung der Weiterbildungspflicht und verlängern die J+S-Leiteranerkennung Jugendsport um 2 Jahre.

Module «Präventives Handeln» und «Integratives Handeln»

Die Module «Präventives Handeln» befassen sich mit Themen wie dem Umgang mit Suchtmitteln, Doping oder Grenzverletzungen. Die Module «Integratives Handeln» legen den Fokus auf kulturelle Vielfalt und Sport und Handicap. Diese dauern 3-6 Stunden und verlängern die gültigen Leiteranerkennungen. Eine Ausnahme bildet das 2-tägige Modul «Sport und Handicap», welches auch die weggefallene Leiteranerkennung verlängert.

Weiterbildung 2

Auf der Stufe Weiterbildung 2 werden die Module «Technik/Taktik 2», «Coaching 2» und «Physis 2» angeboten, die in beliebiger Reihenfolge besucht werden können. Wer alle Module besucht hat, kann sich zur Prüfung «Eignungsabklärung» (1 Tag) anmelden.

Weiterbildung 2 – Leistungssport

Einführung Leistungssport

Zum 3-tägigen Modul «Einführung Leistungssport» sind Leiterpersonen zugelassen, welche eine ausreichende Empfehlung aus der «Eignungsabklärung» mitbringen oder die Auflagen einer bedingten Empfehlung erfüllt haben.

Prüfung Leistungssport

Zur eintägigen «Prüfung Leistungssport» sind Leiterpersonen zugelassen, welche das Modul «Einführung Leistungssport» absolviert haben. Die bestandene Prüfung vergibt (falls nicht schon bereits erlangt) die Zusätze *Psyche* und *Physis* sowie den rein informativen Zusatz *WB2-L*.

Portfolio Leistungssport

Zum eintägigen Modul «Portfolio Leistungssport» sind Personen zugelassen mit dem Zusatz *WB2-L*. Das bestandene Modul vergibt den Zusatz *Leistungssport*. Dieser ermöglicht den Besuch von Modulen der Trainerbildung.

Trainerbildung

Die Trainerausbildung wird vom Bundesamt für Sport BASPO im Auftrag von Swiss Olympic angeboten.

Der Anerkennungszusatz *Leistungssport* und die Empfehlung des entsprechenden Sportverbandes sind Voraussetzung für den Zugang zur Berufstrainerausbildung.

Die erfolgreich absolvierte Berufstrainerausbildung verleiht den Teilnehmenden den Titel *Trainer/-in Leistungssport mit eidgenössischem Fachausweis*.

Die erfolgreich absolvierte Diplomtrainerausbildung verleiht den Teilnehmenden den Titel *Diplomierte/r Trainer/in Spitzensport*.

Der Besuch von Einzelmodulen der Trainerbildung steht allen J+S-Leitern mit Zusatz *Leistungssport* offen.

Spezialisierung Experte

J+S-Expertenkurs

Für die Zulassung zum J+S-Expertenkurs ist eine Empfehlung durch den Verband und das Bundesamt für Sport (BASPO) erforderlich. Der Kurs ist in einen Inputteil (3 Tage) und einen Praxiseinsatz (5-6 Tage) aufgeteilt.

Modul Fortbildung Experte

Das «Modul Fortbildung Experte» dient der Erfüllung der Weiterbildungspflicht und verlängert die J+S-Experten- und J+S-Leiteranerkennungen Jugendsport um 2 Jahre.

Erwachsenenbildung

Anerkannte J+S-Experten, welche die spezifischen Zulassungsbedingungen erfüllen, können durch den Besuch des «Zertifizierungstages SVEB» das SVEB-Zertifikat Stufe 1 «Lernveranstaltungen mit Erwachsenen durchführen» erwerben. Im Rahmen der Erwachsenenbildung können aufbauend auf die Stufe 1 auf dem Weg zum «Eidg. Fachausweis Erwachsenenbilder/in», weitere Module (Stufen 2-5) absolviert werden. Diese Module müssen extern besucht werden. Sie werden nicht im Rahmen von Jugend- und Erwachsenensport angeboten.

Einstieg in den Kindersport

Anerkannte J+S-Leiterinnen und -Leiter sind berechtigt, J+S-Einführungskurse Kindersport zu besuchen. Diese Kurse führen zur Anerkennung *J+S-Leiter Unihockey Kindersport*.

Einstieg in den Erwachsenensport

Anerkannte J+S-Leiterinnen und -Leiter sind berechtigt, Einführungskurse Erwachsenensport *esa* zu besuchen.

Verbandsanerkennungen

Zurzeit werden noch keine zusätzlichen Anerkennungen vergeben.

Besonderes

Details zu den verschiedenen Angeboten der Kaderbildung (wie Zulassungsbedingungen, Prüfungsbestimmungen, etc.) sind den einzelnen Weisungen und den Rahmenlehrplänen der entsprechenden Angebote zu entnehmen.

Für die Anerkennung von einem J+S Kurs wird die Anwesenheit während der gesamten Kursdauer gefordert.